Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **49 (1931)**

Heft 297

PDF erstellt am: **29.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 21. Dezember
1931

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 21 décembre
1931

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

XLIX. Jahrgang — XLIXme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Wirtschaftliche und sozialstatistische Mitteilungen

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplemento mensile
Rapporti economici

N° 297

Redaktion und Administration:
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — Abonnement: *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration:
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — Règle des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 297

Internationale Marken — Internationale Muster und Modelle

Das Internationale Bureau für gewerbliches Eigentum gibt folgende Sammlungen heraus:

1. Unter dem Titel «Les marques internationales» die Sammlung der international eingetragenen Fabrik- und Handelsmarken;

2. unter dem Titel «Les dessins et modèles internationaux» die Sammlung der international eingetragenen Hinterlegungen gewerblicher Muster und Modelle.

Die Sammlung Nr. 1 erscheint monatlich, die Sammlung Nr. 2 bis auf weiteres in unregelmässigen Zeitabschnitten, je nach der Zahl der Eintragungen.

Den Abonnenten des Schweizerischen Handelsamtsblattes werden auf Begehren zugestellt:

«Les marques internationales» gegen eine Gebühr von Fr. 3.— per Jahr;
«Les dessins et modèles internationaux» gegen eine Gebühr von Fr. 2.— per Jahr,
oder beide Sammlungen zusammen gegen eine Gesamtgebühr von Fr. 5.— per Jahr.

Die Beträge sind vor Ende dieses Jahres auf Postscheck III 520 eidg. Kassen- und Rechnungswesen des eidg. Finanzdepartements in Bern (Rubrik F. II. 1, Handelsamtsblatt) einzubezahlen.

Marques internationales — Dessins et modèles internationaux

Le Bureau international pour la propriété industrielle publie les collections suivantes:

1. Sous le titre «Les marques internationales», la collection des marques de fabrique et de commerce enregistrées internationalement;

2. sous le titre «Les dessins et modèles internationaux», la collection des dépôts de dessins ou modèles enregistrés internationalement.

La collection n° 1 paraît chaque mois; la collection n° 2 ne paraît pas pour le moment d'une façon régulière, sa parution dépend du nombre des enregistrements.

Seront adressés sur demande aux abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce:

«Les marques internationales» contre paiement d'une taxe de fr. 3.— par an;
«Les dessins et modèles internationaux» contre paiement d'une taxe de fr. 2.— par an,
ou les deux collections ensemble contre paiement de la taxe totale de fr. 5.— par an.

On est prié de payer les montants avant la fin de l'année au compte de chèque postal III 520, Services fédéraux de caisse et de comptabilité du Département fédéral des finances à Berne (rubrique F. II. 1, Feuille officielle suisse du commerce).

Inhalt — Sommaire — Sommario

Internationale Marken; Internationale Muster und Modelle. — Marques internationales; Dessins et modèles internationaux. / Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / A.-G. Hotel Kurhaus Bergün. / Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux à St-Sulpice. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verbot der Einfuhr französischer Hartkäse. — Prohibition de l'importation du fromage français à pâte dure. / Warnung. — Mise en garde. / Neues Bundesgesetz über die Handelsreisenden. — Nouvelle loi fédérale sur les voyageurs de commerce. / Venezuela: Devisenverkehr. — Vénézuéla: Service de payement en monnaies étrangères. / Schweizerischer Geldmarkt. / Postgiroverkehr, internationaler, Ueberweisungskurse. — Service international des virements postaux, cours de réduction.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Der unbekannte Inhaber der folgenden Werttitel:

		Fr.
1.	Stammanteil der Schweiz. Volksbank A u. B in Bern, Nr. 87106 à Fr. 1000.—	2,000.—
2.	Stammanteil der Schweiz. Volksbank in Bern A, Nr. 103192 à Fr. 1000.—	1,000.—
3.	1 Obligation der Schweiz. Volksbank in Bern Nr. 71595 à Fr. 5000.—	5,000.—
4.	9 Obligationen der Schweiz. Volksbank in Bern Nummern 63200—63208 à Fr. 1000.—	9,000.—
5.	1 Obligation 4 % eidg. Anleihen 1931, Nr. 55027 à Fr. 1000.—	1,000.—
6.	2 Obligationen 5 % Kraftwerke Oberhasli in Innertkirchen, 1929, Nrn. 18306/7 à Fr. 1000.—	2,000.—
7.	1 Obligation 5 % Tessinisches Kraftwerk in Bodio, Nr. 3490 à Fr. 1000.—	1,000.—
8.	1 Obligation 5 % Linth-Kraft A. G. in Netstal, Nr. 243 à Fr. 1000.—	1,000.—
9.	1 Obligation 4½ % Mobilisationsanleihe VI, 1917, Nr. 72521 à Fr. 1000.—	1,000.—
10.	1 Obligation 7 % Pfandbrief f. Pester ungar. Commercialbank in Budapest 1930, Nr. 9168 à Fr. 1000.—	1,000.—
11.	1 Obligation 5 % Energie Electrique du Littoral Méditerranéen S. A. Paris, 1931, frz. Fr. 5000.—, Nr. 7924	1,000.—
12.	1 Obligation 6 % Badische Landes-Elektrizitäts-Versorgung, Karlsruhe, 1930, Nr. 2173 à Fr. 1000.—	1,000.—
13.	1 Obligation 6 % Schluchseewerk A. G., Freiburg i. Br., 1929, Nr. 20459 à Fr. 1000.—	1,000.—
14.	1 Aktio A der Bank für elektrische Unternehmungen in Zürich, Nr. 80015 à Fr. 500.—	500.—
15.	1 Obligation 6 % Kontinentale Elektrizitäts-Union A. G. in Basel, 1931, Nr. 16331 à Fr. 1000.—	1,000.—
	alles samt Talons und Coupons Total:	28,500.—

wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Der Titelschuldnerin wird die Einlösung obgenannter Titel bei Vermeidung nochmaliger Zahlung untersagt.

Ein Doppel dieser Verfügung ist zuzustellen an die bezüglichen Titelschuldner. (W 547[1])

Bern, den 11. Dezember 1931. **Richteramt III Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber der Titelmäntel Nrn. 2822 und 11375/76 zu den Obligationen des 4¾ % Anleihens Hypothekarkasse des Kantons Bern von 1915, gekündigt per 1. Oktober 1931, wird hiermit aufgefordert, die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen. (W 532[1])

Bern, den 4. Dezember 1931. **Richteramt Bern,**
Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Die Kraftloserklärung des Interimsscheines Nr. 465 über Fr. 2030.50 der 7 % Internationalen Stabil. Goldanleihe des Königreichs Jugoslawien von 1931 mit Semestercoupons per 1. Dezember 1931 und 1. Juni 1932 wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 17. Dezember 1931 wird der allfällige Inhaber hiermit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, also bis zum 19. Dezember 1934, der Unterzeichneten vorzuweisen, ansonst derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt wird. (W 554[3])

Basel, den 19. Dezember 1931. **Zivilgerichtsschreiberei Basel, Prozesskanzlei.**

Zufolge heutigen Beschlusses des Bezirksgerichts Diessenhofen wird der allfällige Inhaber des nachfolgenden Grundpfandtitels aufgefordert, sich binnen der Frist eines Jahres, von der Publikation an gerechnet, beim Grundbuchamt Diessenhofen zu melden, ansonst dieser vermisste Schuldbrief als kraftlos erklärt wird:

Schuldbrief per Fr. 600, d. d. 15. Dezember 1862, zugunsten ursprünglich der Klosterverwaltung St. Katharinenthal, zediert an die katholische Kirchgemeinde Basadingen, als Gläubigerin lautend, auf ursprünglich Wwe. des Jakob Möckli, Schuster, sel., «Anna, geb. Frei», in Oberschlatt, als Schuldnerin lautend; gegenwärtiger Pfandeigentümer: Karl Möckli-Leier, Seiler, Mettoberschlatt (Pfandprotokoll Bd. 20, Seite 81, Nr. 2397).

Romanshorn, den 18. Dezember 1931. (W 557[3])
Gerichtskanzlei Diessenhofen.

Der unbekannte Inhaber der Obligation Nr. 380 der Engadiner Aktienbrauerei in Celerina, lautend auf den Namen der Erben R. Schroepfer, in Ponte, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert der Frist von 3 Jahren à dato dem unterzeichneten Amte vorzulegen.

Bei unbenutztem Ablauf der Frist wird jetzt schon für dann der genannte Titel samt Coupons für kraftlos erklärt.

Auf diesem Titel ist ein vorläufiges, amtliches Zahlungsverbot erlassen.

Zuoz, den 19. Dezember 1931. (W 556[3])
Für das Kreisamt Oberengadin:
Der Kreispräsident: Chr. Zender.

Nous, président du Tribunal du district de Courtelary, sommons le détenteur inconnu des titres ci-après désignés, de les produire et déposer au greffe du Tribunal du district de Courtelary, dans un délai de trois ans dès la première publication de la présente sommation dans la Feuille officielle suisse du commerce, à savoir:

5 obligations au porteur de fr. 1000 chacune, intérêt 4¼ % des Usines Electriques Olten-Aarburg S. A., 1931, nos 29064 à 29068, avec coupons semestriels au 31 décembre 1931, et suivants.

Ordonnons que la présente sommation sera publiée 3 fois dans la Feuille officielle suisse du commerce. (W 544²)

Courtelary, le 11 décembre 1931. **Le président du Tribunal:** Jacot.

Les détenteurs inconnus des 26 actions de la Société immobilière du Nouveau-Pont à Lausanne, nos 51 à 55 et 58 à 78, du capital nominal de fr. 100 chacune, au porteur, sont sommés de les produire à mon greffe jusqu'au 21 décembre 1934, faute de quoi l'annulation en sera prononcée.

(W 553³) **Le président du Tribunal civil du district de Lausanne.**

Kraftloserklärungen — Annulations

Das Zivilgericht des Kantons Basel-Stadt hat durch Urteil vom 17. Dezember 1931 die auf den Inhaber lautende Obligation der Schweizer. Bankgesellschaft in Basel, Serie Ba. Nr. 499, über Fr. 5000.—, fällig am 5. Dezember 1928, und den dazu gehörenden Semesterzins-Coupon auf den 15. November 1928 nach Ablauf der Auskündigungsfrist für kraftlos erklärt.

Basel, den 18. Dezember 1931. (W 555)

Zivilgerichtsschreiberei. Prozesskanzlei.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

Bettwaren. — 1931. 16. Dezember. Die Firma **Roman Weiss,** Bettwarengeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 71 vom 25. März 1922, Seite 563), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Robert Weiss, Bettenhaus», in Bern.

Inhaber der Firma **Robert Weiss, Bettenhaus,** in Bern, ist Robert Weiss, Sohn des Roman, von Sulz, in Bern. Die Firma übernimmt die Aktiven und Passiven der erloschenen Einzelfirma «Roman Weiss», in Bern. Einzelprokura wird erteilt an Roman Weiss, sen., von Sulz, in Bern. Bettenhaus, Vorhänge, Möbel, Bettwaren. Junkerngasse 56 und 58.

Getreide, Futtermittel. — 16. Dezember. Inhaber der Firma **Arnold Kurz,** in Bern, ist Arnold Kurz, von Worb, in Bern. Agentur und Kommission in Getreide, Futtermittel und Landesprodukten. Justingerweg 10.

Bäckerei usw. — 16. Dezember. Die Firma **Christener Sohn,** Bäckerei-Konditorei, in Bern (S. H. A. B. Nr. 295 vom 18. Dezember 1931, Seite 2710), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

17. Dezember. Der Inhaber der Firma **F. Pulfer, Ingenieur,** Hoch- und Tiefbau, spez. armierte Betonarbeiten, in Bern (S. H. A. B. Nr. 110 vom 14. Mai 1929, Seite 983), erteilt Einzelprokura an Fritz Pulfer, jun., von und in Bern.

Schreinerarbeiten. — 17. Dezember. Firma **Maibach & Wyttenbach, Aktiengesellschaft,** mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 264 vom 10. November 1924, Seite 1836). In der ordentlichen Generalversammlung vom 10. Juli 1931 wurden die Statuten teilweise revidiert und die bisher publizierten Tatsachen abgeändert wie folgt: Zweck der Gesellschaft ist nun: Ausführung von Schreinerarbeiten aller Art, insbesondere Ausführung respektive Anfertigung von Flachtüren, nach eigenem Patent, Kauf und Verkauf von Liegenschaften. Die bisherigen 211 Namenaktien zu Fr. 500 im Betrage von Fr. 105,500 wurden vollständig annulliert, und gleichzeitig neu ausgegeben: 40 Namenaktien zu Fr. 500, so dass das Aktienkapital nunmehr Fr. 20,000 beträgt. Der Verwaltungsrat besteht jetzt aus mindestens zwei Mitgliedern. Neu wurde in den Verwaltungsrat gewählt: Johann Kestenholz, von Nussdorf, Holzhändler, in Niederhünigen. Er besitzt keine Zeichnungsberechtigung. Aus dem Verwaltungsrat sind Fritz Balmer und Werner Müller ausgeschieden und deren Zeichnungsberechtigung erloschen. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

Versicherungsagentur. — 17. Dezember. Firma **W. Kern,** Versicherungs-Generalagentur, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 190 vom 18. August 1931, Seite 1798). Der Firmainhaber verzeigt als speziellen Geschäftszweig: Generalagentur der «L'Assicuratrice Italiana», Versicherungs- und Rückversicherungs-A. G., in Mailand.

Sachwalter. — 17. Dezember. Die Firma **Walter Häsler,** Sachwalter, in Oberwangen (Köniz) (S. H. A. B. Nr. 153 vom 4. Juli 1930, Seite 1419), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Kolonialwaren. — 17. Dezember. Inhaber der Firma **Rudolf Künzi,** in Bern, ist Rudolf Künzi allié Blaser, von Mirchel, in Bern. Kolonialwaren. Schmiedweg 7.

Spirituosen. — 17. Dezember. Firma **Kurt Demme vorm. Demme & Krebs,** in Bern, Fabrikation und Handel mit Spirituosen (S. H. A. B. Nr. 117 vom 7. Mai 1921, Seite 926). Die Kollektivprokuren von Oscar Lenz und Jakob Frey sind erloschen.

Kältemaschinen, Molkereihilfsstoffe. — 17. Dezember. Die seit dem 18. November 1889 im Handelsregister des Amtsgerichts Augsburg-Alt (Deutschland) eingetragene Firma «Gebrüder Bayer», mit Sitz in Augsburg, errichtet in Bern eine Zweigniederlassung unter der Firma **Gebrüder Bayer, Augsburg, Zweigniederlassung Bern.** Die Gesellschaft ist seit dem 1. Januar 1920 eine Kommanditgesellschaft. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Dr. Julius Bayer, deutscher Staatsangehöriger, in Augsburg; Kommanditäre sind: Frau Wwe. Emma Dubois, deutsche Staatsangehörige, in Augsburg, mit einer Einlage von Rm. 15,000 und Frau Wwe. Karoline Bayer, deutsche Staatsangehörige, in Augsburg, mit einer Einlage von Rm. 325,000. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch die Einzelunterschrift des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Dr. Julius Bayer, dipl. Ingenieur. Einzelprokura für die Zweigniederlassung Bern wurde erteilt an Eduard Küpfer, Kaufmann, von Lauperswil (Bern), in Bern. Fabrikation von Kältemaschinen und Herstellung von Molkereihilfsstoffen. Maulbeerstrasse 9.

Bureau Burgdorf

16. Dezember. Die Aktiengesellschaft **Comestibles A. G. Burgdorf (Comestibles S. A. Berthoud),** mit Sitz in Burgdorf (S. H. A. B. Nr. 84 vom 10. April 1930), hat den Sitz nach Basel verlegt, wo sie seit dem 30. November 1931 unter der Firma **Comestibles A. G.** eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 284 vom 5. Dezember 1931, Seite 2605). Sie wird im Register von Burgdorf gelöscht.

Bureau de Moutier

Atelier de pivotages, etc. — 17 décembre. Le chef de la raison individuelle **Charles Roth,** à Moutier, est Charles Roth, de Rosières, à Moutier. Atelier de pivotages, décolletages et branches annexes.

Bureau Thun

Bäckerei, Futtermittel. — 16. Dezember. Inhaber der Firma **Johann Beutler,** mit Sitz in Buchholterberg, ist Johann Beutler, von und in Buchholterberg. Bäckerei und Futtermittelhandlung.

Zug — Zoug — Zugo

1931. 15. Dezember. Inhaber der Firma **Albert Rietiker, Metzgerei,** in Zug, ist Albert Rietiker, von Neftenbach (Zürich), in Zug. Metzgerei und Wursterei. Dorf 5.

Spezereien usw. — 16. Dezember. Inhaber der Firma **Wilhelm Speck-Müller,** in Zug, ist Wilhelm Speck-Müller, von und in Zug. Handel mit Spezereien, Kolonialwaren und Vogelfutter.

Metzgerei. — 17. Dezember. Inhaber der Firma **Gustav Wetli, z. Neuhof,** in Zug, ist Gustav Wetli, von Oberwil (Aargau), in Zug. Metzgerei und Wursterei z. Neuhof. Baarerstrasse 7.

17. Dezember. Inhaber der Firma **Hans Andermatt, Mass- & Confektionsgeschäft,** in Baar, ist Hans Andermatt, von und in Baar. Handel in Konfektion, Herrenstoffen und Herrenmodeartikeln. Kirchplatz.

17. Dezember. Unter der Firma **Roman Sigel & Söhne, Baugeschäft,** in Zug, haben Roman Sigel, Vater, und Hans und Josef Sigel, Söhne, alle von und in Zug, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1931 begonnen hat. Baugeschäft. Zur Vertretung der Gesellschaft sind nur Roman Sigel, Vater, und Hans Sigel, Sohn, berechtigt. Im Göbli.

17. Dezember. Die **Theatergesellschaft Baar,** in Baar (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1907, Seite 14), hat in der Generalversammlung vom 13. September 1930 unter Bezugnahme auf Art. 52 und 60 Z. G. B. beschlossen, auf die Eintragung im Handelsregister zu verzichten. Der Verein besteht ohne Eintragung im Handelsregister weiter. Der Verein wird daher gelöscht.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Restaurant. — 1931. 17 décembre. La maison **Pierre Demierre,** exploitation de la Pinte communale, à Matran (F. o. s. du c. du 13 mars 1918, n° 60, page 403), est radiée, ensuite de départ de son chef.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

17. Dezember. Die Firma **Entwässerungsgenossenschaft Heitiwil,** in Heitiwil-Düdingen (S. H. A. B. Nr. 169 vom 10. Mai 1918), hat in der Generalversammlung vom 10. Dezember 1931 den Vorstand neu gewählt, nach Ausscheiden der Vorstandsmitglieder J. Alex Zurkinden, Karl Jungo, Andreas Schöpfer und Pius Roggo. An deren Stelle wurden gewählt: August Zurkinden, Johann Ruprecht, Albert Zurkinden und Gottfried Junker, so dass der Vorstand aus folgenden Personen besteht: August Zurkinden, Landwirt, von Düdingen, in Heitiwil, Präsident; Joseph Roggo, Landwirt, von Düdingen, in Heitiwil, Sekretär-Kassier; Johann Ruprecht, Landwirt, von Rapperswil (Bern), in Heitiwil; Albert Zurkinden, Landwirt, von Düdingen, in Heitiwil; Gottfried Junker, Landwirt, von Laupen, in Bethlehem-Schmitten; letztere drei Beisitzer. Zeichnungsberechtigt sind der Präsident August Zurkinden kollektiv mit dem Sekretär-Kassier Joseph Roggo. Die Unterschrift des frühern Präsidenten J. Alex Zurkinden ist erloschen.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Elektrische Artikel. — 1931. 17. Dezember. Inhaber der Firma **Carl Bühler,** in Allschwil, ist Carl Bühler-Röhm, von Schiltach (Baden), wohnhaft in Neu-Allschwil. Vertretungen in elektrischen Artikeln. Blumenweg 11.

17. Dezember. Aus dem Vorstande der Genossenschaft unter dem Namen **Elektra Giebenach,** in Giebenach (S. H. A. B. Nr. 202 vom 29. August 1924, Seite 1446), ist der bisherige Präsident Heinrich Frey ausgeschieden; dessen Unterschriftsberechtigung ist damit erloschen. An dessen Stelle ist als Präsident neu in den Vorstand gewählt worden Fritz Schneider-Kunz, Landwirt, von und in Giebenach. Präsident oder Vizepräsident zeichnen einzeln rechtsverbindlich für die Genossenschaft.

17. Dezember. Der Verein unter dem Namen **Basellandschaftlicher Armenerziehungsverein,** mit Sitz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 288 vom 2. Dezember 1919, Seite 2110), hat sich laut Beschluss des Kantonalvorstandes vom 18. November 1931 unter Bezugnahme auf Art. 52 und 60 Z. G. B. im Handelsregister streichen lassen. Der Verein besteht ohne Eintragung im Handelsregister weiter.

Aargau — Argovie — Argovia

Schreinerei usw. — 1931. 16. Dezember. Die Einzelfirma **Jakob Plüss,** Zimmerei und Schreinerei, in Vordemwald (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1922, Seite 253), ist infolge Ueberganges in Aktiven und Passiven an die Firma «Jb. Plüss & Sohn» erloschen.

Jakob Plüss und Paul Plüss, beide von und in Vordemwald, haben unter der Firma **Jb. Plüss & Sohn,** in Vordemwald, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nimmt. Die Gesellschaft übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Jakob Plüss», in Vordemwald. Mechanische Schreinerei und Zimmerei. Im Quartier.

16. Dezember. Inhaber der Firma **Theodor Imfeld, Hotel Aarauerhof,** in Aarau, ist Theodor Imfeld, von Lungern, in Aarau. Hotel- und Restaurationsbetrieb. Bahnhofstrasse 68.

16. Dezember. Die Genossenschaft unter der Firma **Bienenzüchterverein des untern Aarethales,** mit Sitz in Brugg (S. H. A. B. 1906, Seite 1682), hat am 11. März 1906 die Streichung im Handelsregister beschlossen. Die Aktiven sind an die gleichnamige einfache Gesellschaft übergegangen. Passiven bestehen keine mehr. Diese Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

1931. 16 dicembre. La società cooperativa sin'ora inscritta sotto la ragione sociale **Magazzeno Sociale Cooperativo,** con sede in Intragna (F. u. s. di c. dell'11 maggio 1915, n° 108, pagina 649), notifica di modificare, a rettifica, la propria ragione sociale in **Società Cooperativa di Consumo di Intragna** come agli statuti. Notifica inoltre che hanno cessato d'essere membri del consiglio direttivo: Serafino Avosti, già presidente; Bartolomeo Cavalli, già vice-presidente; Gottardo Dillena, membro; pei quali è estinto il diritto di firma per la società; Giuseppe-Francesco Cavalli; Gottardo Cavalli fu Giosafatte; Pel-

landa Giovanni fu Gius.; Giulio Salmina fu Giacomo; Uberto Piazzomi fu Faustino; Domenico Maggini fu Domenico; Antonio Cavalli fu Gottardo. Compongono attualmente il consiglio direttivo: Gottardo Cavalli fu Matteo, contadino, presidente; Pietro Gambetta fu Giuseppe-Antonio, contadino, vice-presidente; Vittore Giovannari fu Pietro, segr. comunale, segretario; Giuseppe Rodolfo Pellanda fu Giuseppe, contadino; Pietro Piazzoni fu Giuseppe, contadino; Giuseppe Piazzoni fu Battista, contadino; Battista Testorelli fu Battista, calzolaio; membri, tutti da ed in Intragna. Vincola la società la firma collettiva a due di Vittore Giovannari, Pietro Piazzoni e Battista Testorelli.

Distretto di Mendrisio

Commestibili, coloniali, ecc. — 17 dicembre. Titolare della ditta individuale **Galli Beniamino**, in Bruzella, è Galli Beniamino di Giovanni, da Caneggio, in Bruzella. Commestibili, coloniali, granaglie e foraggi.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

Caoutchouc, câbles électriques, etc. — 1931. 16 décembre. Le chef de la maison **Charles-A. Dubois**, à Lausanne, est Charles-Alfred Dubois allié Vaucher, de Buttes (Neuchâtel), à Pully. Commerce de caoutchouc, fils et câbles électriques et représentations diverses; à Pully. Villa Mirador, Chamblandes-Dessus.

Accessoires d'automobiles. — 16 décembre. Le chef de la maison **Jean Guignard**, à Lausanne, est Jean-Théodore Guignard allié Liboz, de Vaulion, à Lausanne. Produits d'entretien et accessoires d'automobiles. La Martinière, Avenue Jurigoz.

Boulangerie. — 16 décembre. La raison **Est Pahud**, à Lausanne, boulangerie-pâtisserie (F. o. s. du c. du 29 mai 1923), est radiée ensuite de remise de commerce.

Pâtisserie. — 16 décembre. La maison **Gusset Walter**, à Lausanne, boulangerie, pâtisserie et confiserie (F. o. s. du c. du 28 septembre 1928), fait inscrire: Que son genre de commerce est: pâtisserie; qu'elle a transféré son magasin à la placette Grand St-Jean 1, et qu'elle a pris pour enseigne «Aux Gourmets».

Société immobilière. — 16 décembre. Sous la raison sociale **Clos Davel A. S. A.**, il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquiert, au prix de fr. 75,000, les immeubles Valentin n° 64, à Lausanne, appartenant à Léon Gagnaux. Les statuts portent la date du 8 décembre 1931. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2500, divisé en 10 actions nominatives de fr. 250 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un ou, si l'administration est composée de plusieurs membres, par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Pour la première période est désigné comme seul administrateur: Louis Crausaz, de Lutry et Hermenches, négociant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Rue de la Tour 14, bureau Louis Crausaz.

16 décembre. **Société Financière**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 octobre 1925). Les bureaux sont à Lausanne, Rue du Lion d'Or 3, Etude Perrin et Decker.

16 décembre. Sous la raison sociale **Société Immobilière de la Rue St-Roch A.**, il a été créé une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour objet l'achat, la location, la gérance et généralement la mise en valeur de propriétés immobilières et leur revente en bloc ou en détail. Elle acquiert, au prix de fr. 60,000, les immeubles Rue St-Roch n° 9, à Lausanne, appartenant à Constant Borgeaud. Les statuts portent la date du 7 décembre 1931. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. Les publications de la société seront faites dans la Feuille des Avis Officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur, s'il n'y en a qu'un ou, si l'administration est composée de plusieurs membres, par les signatures collectives du président et du secrétaire du conseil d'administration. Pour la première période, est désigné comme administrateur: Werner Schmutz, de Zimmerwald (Berne), commerçant, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Rue St-Roch 9, chez Werner Schmutz.

Chaussures. — 16 décembre. Le chef de la maison **Lob-Hecker**, à Lausanne, est Jeanne née Hecker, femme séparée de biens de Joseph Lob, de Donatyre (Vaud), à Lausanne. La maison confère procuration individuelle à Joseph Lob, mari de la titulaire. Chaussures. Escaliers du Marché 2, Rue Mercerie.

Société immobilière. — 16 décembre. La société anonyme **Pierreclos S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 28 mai 1931), a, dans son assemblée générale du 8 décembre 1931, nommé administrateur, avec signature sociale individuelle: Louis Crausaz, de Lutry et Hermenches, négociant, à Lausanne, en remplacement de Georges Neuenschwander, dont la signature est radiée.

16 décembre. La **Société Immobilière de Beau Logis S. A.**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 24 octobre 1931), a, dans son assemblée générale du 13 novembre 1931, pris acte de la démission de l'administrateur Lucien Duc, dont la signature est radiée, et a nommé en son remplacement comme administrateur: Robert Gutmann, de Anet (Berne), comptable, à Lausanne, lequel a la signature sociale individuelle. Bureau de la société: à Lausanne, Rue Solitude 29, chez Robert Gutmann.

Entreprises électriques. — 16 décembre. **O. Burgi et Cie**, société en commandite ayant son siège à Lausanne, entreprises électriques (F. o. s. du c. du 19 avril 1929). Le commanditaire René Monnet se retire de la société; sa commandite de fr. 10,000 est éteinte et radiée, ainsi que la procuration qui lui avait été conférée.

Produits d'entretien, etc. — 16 décembre. Le chef de la maison **Henri Dünki**, à Lausanne, est Henri Dünki allié Erdmann, de Rorbas (Zurich), à Lausanne. Représentations en produits d'entretien et nouveautés techniques. Square de Georgette 6.

16 décembre. L'association **Société postale de Lausanne**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 août 1922), en se fondant sur les articles 52 et 60 du C. c., a, dans son assemblée générale du 8 février 1931, décidé de renoncer à son inscription au registre du commerce; cette association est en conséquence radiée. Elle continue à exister.

16 décembre. Dans son assemblée générale du 16 décembre 1931, la **Société d'Exploitation d'Hôtels**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 avril 1929), a modifié ses statuts et apporté les modifications suivantes aux faits intéressant les tiers: La raison sociale est modifiée en celle de **Société immobilière de l'Institut préalpin de jeunes filles.** La société a pour but l'administration, éventuellement l'exploitation de tous immeubles à l'usage d'instituts préalpins de jeunes filles, et en général l'achat, l'administration, l'exploitation ou la vente de tous immeubles, ainsi que tous actes commerciaux, industriels ou immobiliers en rapport avec l'un des buts sociaux. Bureaux de la société: à Lausanne, Place St-François 5, Etude Verrey et Pache, notaires.

16 décembre. Dans son assemblée générale du 8 décembre 1931, la **Société immobilière Soleil d'Or**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 14 décembre 1931), a pris acte de la démission de l'administrateur Jaques Viel, dont la signature est radiée, et a nommé, en son remplacement, comme seul administrateur: Marguerite Wallbach, d'Allemagne, sans profession, à Lausanne, laquelle a la signature sociale individuelle. Bureaux de la société: à Lausanne, Avenue du Léman 14, chez Marguerite Wallbach.

Hôtel, Café. — 16 décembre. La raison **Fréderic Schmocker**, à Lausanne, exploitation d'un hôtel et café (F. o. s. du c. du 26 juillet 1919), est radiée ensuite de décès du titulaire.

Emma née Walther, veuve de Fréderic Schmocker, de St-Beatenberg (Berne), à Lausanne, a repris sous la raison sociale **Emma Schmocker**, à Lausanne, l'actif et le passif de la maison «Fréderic Schmocker» radiée. Exploitation d'un hôtel et café, Rue du Petit Chêne 12, à l'enseigne «Hôtel de la Poste».

Bureau de Payerne

17 décembre. **Assurance Mutuelle Porcine**, société coopérative dont le siège est à Payerne (F. o. s. du c. du 9 août 1920, page 1532). Le comité de la société actuellement en fonctions est composé comme suit: président: Jnste Genillod (déjà inscrit comme membre); vice-président: Julien Roulier (déjà inscrit); secrétaire-caissier: Maurice Cottens, agent d'affaires patenté, de Rances (Vaud), à Lausanne (ci-devant inscrit comme président); membres-adjoints: Edouard Pilloud, laitier, de Burtigny, domicilié à Gland; Benjamin Schwar, directeur de la Fédération laitière du Léman, de Oberlangenegg (Berne), domicilié à Vevey, et Gaston Plojoux, de Commugny, domicilié à St-Sulpice (Vaud), commerçant de porcs. Le président et le secrétaire-caissier signent collectivement au nom de la société. Ont cessé de faire partie du comité: Léonard Cornamusaz, secrétaire-caissier, dont la signature est radiée, et Jacob Affolter, membre.

Bureau de Vevey

Quincaillerie, etc. — 14 décembre. Le chef de la raison **Willy Schmittler**, à Vevey, est Willy, fils de Henri Schmittler, de nationalité allemande, domicilié à Vevey. Représentation d'articles de quincaillerie et divers. La Marjolaine, Avenue du Grand Hôtel.

Ferronnerie, verrerie. — 14 décembre. La raison **G. Hirt**, à Montreux, ferronnerie et verrerie (F. o. s. du c. du 9 février 1903, n° 48, page 190), est radiée d'office ensuite de faillite du titulaire.

Alimentation. — 16 décembre. Le chef de la raison **Albert Jeanneret**, à Vevey, est Georges-Albert, fils d'Alfred Jeanneret, originaire du Locle, domicilié à Vevey. Alimentation. Avenue de Corsier n° 6.

17 décembre. La société anonyme **Aux Chapeaux Paris S. A.**, dont le siège est à Lausanne, avec succursale à Vevey (F. o. s. du c. des 19 février 1926, n° 41, page 306, et 19 février 1930, n° 41, page 365), fait inscrire qu'elle a décidé la suppression de sa succursale de Vevey. Cette raison sociale est en conséquence radiée au Bureau de Vevey.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

1931. 2 décembre. La **Fabrique Suisse de machines et outillage de précision, pièces détachées et décolletages Sphinx S. A. en liquidation**, société anonyme dont le siège est à Fleurier (F. o. s. du c. du 7 février 1924, n° 31, page 215) fait inscrire que la liquidation étant terminée, la raison est radiée.

7 décembre. L'association **Abbaye de Couvet**, association de tir, ayant son siège à Couvet (F. o. s. du c. du 3 septembre 1896, n° 242, page 1013) fait inscrire que dans son assemblée générale du 28 mars 1931 elle a décidé sa radiation au registre du commerce, conformément aux articles 52 et 60 et suivants C. C. S. Cette société continue à subsister sans inscription.

Bonneterie, mercerie, vaisselle. — 15 décembre. Le chef de la maison **Charles Favre**, à Couvet, est Charles-Auguste Favre, de Provence (Vaud), à Couvet. Bonneterie, tissus, mercerie et vaisselle.

Bureau de Neuchâtel

25 novembre. —Aux termes d'un procès-verbal authentique reçu par Me Maurice Clerc, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, il a été constitué, sous la dénomination de **Importation-Automobiles S. A.**, une société anonyme dont le siège est à Neuchâtel et dont la durée est illimitée. Les statuts portent la date du 14 novembre 1931. Le capital social est de fr. 20,000, il est divisé en 20 actions nominatives de fr. 1000 l'une. La société a pour but l'exploitation d'un commerce d'automobiles, d'accessoires d'automobiles et de pièces de rechange. Elle reprend l'actif et le passif du commerce de voitures automobiles, accessoires et pièces de rechange exploité jusqu'ici par la raison sociale O. Zahnd à Berne. Cette reprise a lieu sur la base d'un bilan daté du 1er novembre 1931, le dit bilan comportant un actif de fr. 40,487.15 et un passif de fr. 29,568.30. Cet apport est fait pour le prix global de fr. 10,000, en rémunération et paiement duquel il est attribué à Otto Zahnd dix actions d'apport de la société de fr. 1000 l'une. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle du Canton de Neuchâtel. La société est administrée par le conseil d'administration de 1 à 4 membres, nommés pour un an et rééligibles. Elle est engagée par les signatures de deux quelconques de ses membres, apposées collectivement. Pour la première période, le conseil d'administration est composé de Otto Zahnd, commerçant, président, Christian Zahnd, commerçant, tous deux originaires de Rüschegg, domiciliés à Merligen (commune de Sigriswil); Violet Demmé, originaire de Ottawa (Canada), y domiciliée, secrétaire, et Jaques-Henri Clerc, gérant, originaire de Fleurier et de Neuchâtel, domicilié à Neuchâtel. Bureaux: rue du Musée 4.

11 décembre. Sous la raison sociale **Société de la Patinoire de Neuchâtel**, il est créé le 20 novembre 1931 à Neuchâtel une société coopérative qui a pour but la création et l'exploitation d'une patinoire de glace produite artificiellement sur les articles 476 et 477 du cadastre de la Coudre, propriété de la commune de Neuchâtel. La société s'intéressera également au développement de tous les sports pouvant se pratiquer sur l'emplacement qui lui est concédé, spécialement à ceux se pratiquant sur la glace, tels que patin, hockey, curling, etc. La société émet des parts sociales nominatives de fr. 500, de fr. 100 et de fr. 50. L'admission de nouveaux membres — personnes physiques ou morales — a lieu par le comité, sur demande écrite et moyennant la souscription d'une part sociale au moins. La libération des parts sociales peut avoir lieu par paiements échelonnés. Le comité fixe le montant et la

date de ces paiements quatre semaines au moins avant leur échéance. La qualité de membre est acquise par l'inscription du candidat dans le registre des sociétaires. Si, après une première sommation, le paiement n'a pas lieu, le comité adresse au sociétaire en faute une lettre chargée le sommant de payer son dû dans le délai d'un mois. Si cette seconde sommation reste sans effet, le sociétaire peut être déchu de ses droits par le comité et les paiements qu'il a déjà effectués restent acquis à la société. Chaque sociétaire peut transmettre tout ou partie de ses parts sociales à un tiers moyennant l'approbation du comité. La qualité de membre se perd par démission ou par exclusion. Les démissions sont données par écrit au comité au moins un mois à l'avance pour la fin de l'exercice en cours. L'exclusion est prononcée par le comité, avec droit de recours à l'assemblée générale. Les membres démissionnaires ou exclus perdent tout droit à l'avoir social. Ils ne peuvent demander le remboursement de leurs parts sociales. En revanche ils peuvent, avec l'approbation du comité, transmettre leurs parts à un ou des tiers acceptés comme membres par le comité. En cas de décès d'un sociétaire, le comité peut accepter en son lieu et place son ou ses héritiers ou un tiers désigné par eux. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune de celle-ci. Ses membres sont exonérés de toute responsabilité individuelle. L'exercice social commence le 1er mai pour se terminer le 30 avril de l'année suivante. Exceptionnellement, le premier exercice social commencera dès la date de l'inscription de la société au registre du commerce pour se terminer le 30 avril 1933. Le bilan est établi conformément aux dispositions de l'article 656 C. O. Après paiement de toutes les charges incombant à la société et tous amortissements ou ducroire fixés par le comité, le solde restant constitue le bénéfice net de l'exercice. Sur ce bénéfice net, il est prélevé 10 % au moins pour la constitution d'un fonds de réserve. Le surplus sert à payer aux parts de fr. 500 et de fr. 100 un dividende de 5 % au maximum de leur valeur nominale, et le solde est mis à la disposition de l'assemblée générale pour la constitution de fonds de réserve spéciaux, de fonds de renouvellement et d'extension, ou pour toute autre affectation en rapport avec le but de la société. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité de 7 à 15 membres et les commissaires-vérificateurs. Le comité représente la société vis-à-vis des tiers et l'engage valablement par la signature de son président ou vice-président apposée collectivement avec celle du secrétaire ou d'un autre membre du bureau. Font partie du bureau et ont par conséquent qualité pour signer au nom de la société, comme dit ci-dessus: Charles Matthey, de Savagnier, architecte, à Neuchâtel, président; Henri Mügeli, de Luscherz (Berne), professeur, à Neuchâtel, vice-président; Joseph Pizzera, de Rossa (Italie), entrepreneur, à Colombier, secrétaire; Francis Achermann, de Knutwil (Lucerne) et Baden (Argovie), docteur en chimie, à Neuchâtel, vice-sécrétaire; Paul Benkert, de Neuchâtel, fonctionnaire postal, à Neuchâtel, trésorier. Font en outre partie du comité: Jean Casamayor, négociant, de Genève, à Neuchâtel; Gaston Amez-Droz, de Villiers, secrétaire de la Chambre du commerce, à Neuchâtel; André Gonset, de Gessenay (Berne), négociant, à Yverdon; René Guye, des Bayards, ingénieur, à Neuchâtel; Pierre Court, d'Hauterive, journaliste, à Neuchâtel; Max Reutter, de Thielle-Wavre, conseiller communal, à Neuchâtel; Philippe Tripet, de Chézard-St. Martin, directeur des tramways, à Neuchâtel; Paul Konrad, du Locle, sous-directeur des tramways, à Neuchâtel; Arthur Studer, de Neuchâtel, ingénieur, à Neuchâtel et François Bouvier, de Neuchâtel, industriel, à Neuchâtel. Bureaux: Etude Baillod & Berger, rue du Pommier 1, Neuchâtel.

Genf — Genève — Ginevra

1931. 14 décembre. Par sa délibération en date du 1er décembre 1931 et suivant procès-verbal dressé par Me Poncet, notaire à Genève, la société anonyme **de Tolédo frères S. A. Pharmacie Principale,** dont le siège est à Genève (F. o. s. du c. du 11 avril 1924, page 618), a porté son capital de 210,000 francs à fr. 975,000, par l'émission de 1530 actions nouvelles de fr. 500 chacune. Le capital social est actuellement de fr. 975,000, divisé en 1950 actions de fr. 500 chacune, au porteur. Les statuts ont été modifiés en conséquence.

14 décembre. Suivant actes dressés par Me Henri Chédel, notaire à Neuchâtel, les 5 octobre et 5 décembre 1931, il a été constitué sous la raison sociale **Bois et matériaux de Construction S. A.,** une société anonyme ayant pour objet le commerce des bois et combustibles, ainsi que les matériaux de construction. Elle s'occupe également de représentations commerciales et industrielles. Le siège de la société est à Genève, 3, rue de la Scie. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 25,000, divisé en 50 actions de fr. 500, chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société se feront par un avis inséré dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres. Elle est engagée par la signature de l'administrateur ou les signatures de deux administrateurs apposées collectivement et en cette qualité. Le conseil d'administration est composé de Jean Fert, négociant, de et à Genève et Marcel Sagne, négociant, de la Sagne (Neuchâtel), domicilié à La Chaux-de-Fonds, lesquels signent collectivement. Dans sa séance du 5 octobre 1931, le conseil d'administration a nommé Jean Fert, sus-désigné, en qualité de président et Marius Jacquet, de et à Genève, en qualité de fondé de pouvoirs, ce dernier avec pouvoir d'engager la société en signant collectivement avec un administrateur. Locaux: 3, rue de la Scie.

Charpente et menuiserie. — 16 décembre. Charles Stettler et son fils Henri Stettler, tous deux d'Oron-la-Ville (Vaud), domiciliés à Genève, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Ch. Stettler et fils,** une société en nom collectif qui a commencé le 1er avril 1931. Entreprise de charpente et menuiserie. Chemin des Vernets s/n. (Queue d'Arve).

Bonneterie et textiles. — 16 décembre. Le chef de la maison **Lustgarten,** à Genève, est Moses-David-Maurice Lustgarten, de nationalité autrichienne, domicilié à Genève. Représentation d'articles de bonneterie et textiles. 19, rue Musy.

Produits alimentaires. — 16 décembre. La raison **Christian Kupfer,** représentation, commission et consignation de produits alimentaires, à Genève (F. o. s. du c. du 25 août 1923, page 1663), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

16 décembre. Suivant décision d'assemblée générale d'actionnaires en date du 6 août 1931, la **Société Immobilière du Garage des Philosophes,** société anonyme établie à Genève, (F. o. s. du c. du 24 juillet 1922, page 1457), a pris acte de la démission des administrateurs Julien Cuénod et Pierre Poujoulat, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints, et a nommé administrateur Charles Hoffer, industriel, de et à Genève. Le conseil d'administration est actuellement composé de Robert Marchand (inscrit), président et Charles Hoffer, susnommé, secrétaire, lesquels signent collectivement.

Denrées coloniales. — 16 décembre. **A la Pirogue S. A.,** société anonyme ayant son siège à Carouge (F. o. s. du c. du 11 juin 1928, page 1138). L'administrateur Emile Fueslin, démissionnaire, est radié et ses pouvoirs éteints.

Combustibles. — 16 décembre. La société en nom collectif **Rochat frères,** commerce de combustibles, à Genève (F. o. s. du c. du 20 février 1926, page 313), est déclarée dissoute depuis le 15 avril 1928. Sa liquidation étant terminée, cette société est radiée.

16 décembre. La **Caisse-Maladie du Personnel de la Société anonyme L. Rasario et Cie,** société coopérative, ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 14 novembre 1928, page 2169), étant personne morale, en vertu de l'art. 29 de la loi fédérale sur l'assurance en cas de maladie et d'accidents, du 13 juin 1911, est, sur sa demande, radiée du registre du commerce.

Phonographes, appareils de T. S. F. etc. — 16 décembre. La raison **Lucie Chaikin,** commerce de phonographes et appareils de T. S. F. et nouveautés électriques, à l'enseigne: «Au Disque d'Or», à Genève (F. o. s. du c. du 12 septembre 1930, page 1880), est radiée d'office ensuite de faillite de la titulaire.

16 décembre. Suivant procès-verbal dressé par Me Ernest-Léon Martin, notaire à Genève, le 14 décembre 1931, et statuts en date du même jour, il a été constitué, sous la dénomination de **Société Immobilière Rue de Berne Nos 40—42,** une société anonyme ayant pour objet toutes affaires immobilières. Elle acquiert notamment, de Henri Degalier, pour le prix de 210,000 francs, un immeuble sis à Genève, rue de Berne Nos 40—42, feuillet 419, section Cité. Son siège social est à Genève. Sa durée est indéterminée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions de fr. 1000 chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu par des insertions dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration, composé de 1 à 3 membres. Le conseil d'administration détermine de quelle façon la société est représentée et obligée vis-à-vis des tiers, et confère la signature sociale, individuelle ou collective, à ses propres membres ou à toute autre personne. Le conseil d'administration est composé de 3 membres en les personnes de: Florian Astruc, négociant, de nationalité française, domicilié à Genève; Théodore Sokoloff, droguiste, de et à Genève et Julien Baumgartner, notaire, de et à Genève. Dans sa séance du 14 décembre 1931, le conseil d'administration a nommé Florian Astruc, président et Théodore Sokoloff, secrétaire du conseil d'administration, et a décidé que la société serait obligée vis-à-vis des tiers par Florian Astruc, signant seul et par Théodore Sokoloff et Julien Baumgartner, signant collectivement. Locaux: Rue de Berne 40—42 (immeuble social).

II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

Streichung — Radiation — Cancellazione

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau de La Chaux-de-Fonds

1931. 16 décembre. **André-Georges Droz,** né le 26 mai 1906, horloger, domicilié à La Chaux-de-Fonds, ensuite de départ. (F. o. s. du c. du 20 janvier 1931, n° 14.)

A.-G. Hotel Kurhaus Bergün

5 % Obligationen-Anleihe I. Hypothek von Fr. 300,000. —

Die auf den 17. Dezember 1931 nach Chur einberufene Obligationärversammlung der 5 % Anleihe I. Hypothek der A.-G. Hotel Kurhaus Bergün hat in rechtsgültiger Form folgende Beschlüsse gefasst:

1. Fr. 240,000. — der Anleihe I. Hypothek von Fr. 300,000. — oder Fr. 400. — pro Obligation werden zu 4 % um 5 Jahre prolongiert, so dass die Obligationen ab 30. September 1936 auf 6 Monate kündbar werden.
2. Der am 30. September 1931 verfallene Jahrescoupon wird gestundet im Sinne des Rundschreibens vom 3. Oktober 1931 an die Obligationäre.
3. Das Treuhändermandat wird infolge Liquidation der Bündnerischen Kredit-Genossenschaft auf die Graubündner Kantonalbank übertragen.

Gestützt auf Art. 22 der bundesrätlichen Verordnung vom 20. Februar 1918 betreffend Gläubigergemeinschaft bei Anleihensobligationen machen wir darauf aufmerksam, dass die Frist zur Anfechtung dieser Beschlüsse in einem Monat abläuft und dass demnach die vorstehend mitgeteilten Beschlüsse nach Ablauf dieser Frist in Rechtskraft erwachsen werden.

Bergün, den 17. Dezember 1931. (A. A. 124)

Der Verwaltungsrat.

Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux à St-Sulpice

Messieurs les porteurs d'obligations 6 % de l'Emprunt de fr. 900,000, série F, du 30 juin 1929 et 31 décembre 1930 de la Fabrique de Pâtes de Bois de la Doux à St-Sulpice sont convoqués conformément à l'ordonnance fédérale du 20 février 1918 en **assemblée des créanciers pour le jeudi 7 janvier 1932, à 10 heures, à l'Hôtel de Ville de Neuchâtel,** salle du Conseil général, avec l'**ordre du jour** suivant:

1. Election d'un président. 2. Rapport du conseil d'administration aux obligataires, 3. Demande d'ajournement pendant 3 ans des intérêts au 31 décembre 1931, au 30 juin 1932 et au 31 décembre 1932. 4. Délibération et vote sur ces objets.

Prescriptions spéciales. 1. Les participants à l'assemblée seront tenus de justifier de leur qualité de créanciers par la production de leurs titres ou d'un récépissé de banque. 2. Un créancier peut se faire représenter par un tiers en lui conférant procuration écrite. Des formules de procuration sont à disposition à la Banque DuPasquier, Montmollin & Co. 3. Une copie des propositions est à disposition à la Banque DuPasquier, Montmollin & Co., de tout créancier qui en fera la demande. (A. A. 121²)

St-Sulpice, le 8 décembre 1931.

Le Conseil d'administration.

Banque Générale pour l'Industrie Electrique, Genève

Bilan au 30 juin 1931

Actif

	Fr.	Ct.
Titres et participations	22,888,087	55
Débiteurs divers	23,622,138	95
Caisse et banques	1,307,980	30
Frais d'émission de l'emprunt obligat.	314,650	—
Prime au remboursement de l'emprunt obligataire	50,000	—
	48,182,856	80

Passif

	Fr.	Ct.
Capital:		
50,000 actions «A» de fr. 100	5,000,000	—
50,000 » «B» » » 500	25,000,000	—
Réserve ordinaire	270,000	—
Réserves spéciales	1,200,000	—
Emprunt obligataire 4½ %	10,000,000	—
Créanciers divers	4,800,946	30
Profits et pertes	1,911,910	50
	48,182,856	80

Compte de profits et pertes

Doit

	Fr.	Ct.
Frais généraux et impôts	349,806	50
Solde	1,911,910	50
(A. G. 159)		
	2,261,717	—

Avoir

	Fr.	Ct.
Solde reporté de l'exercice 1929/1930	137,474	25
Revenus du portefeuille, intérêts, commissions, recettes et bénéfices divers	2,124,242	75
	2,261,717	—

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Verbot der Einfuhr französischen Hartkäses

(Bundesratsbeschluss vom 18. Dezember 1931.)

Der schweizerische Bundesrat,

in Anwendung von Art. 4 des Bundesgesetzes vom 10. Oktober 1902 [1]) betreffend den schweizerischen Zolltarif,

beschliesst:

Art. 1.

Die Einfuhr von Hartkäse, anderer als Grana usw., der Pos. 99 b des Gebrauchstarifs vom 8. Juni 1921, französischen Ursprungs, wird verboten.

Art. 2.

Für Hartkäse, anderer als Grana, der Pos. 99 b sind bei der Einfuhr aus andern Staaten als Frankreich nach Massgabe besonderer Vorschriften der Oberzolldirektion Ursprungszeugnisse beizubringen.

Art. 3.

Dieser Beschluss tritt am 19. Dezember 1931 in Kraft.

Art. 4.

Das Zolldepartement, im Einvernehmen mit dem Volkswirtschaftsdepartement, wird mit der Vollziehung dieses Beschlusses beauftragt.

297. 21. 12. 31.

[1]) Siehe Gesetzsammlung, Bd. 21 S. 65.

Prohibition de l'importation du fromage français à pâte dure

(Arrêté du Conseil fédéral du 18 décembre 1931.)

Le Conseil fédéral suisse,

vu l'article 4 de la loi fédérale sur le tarif des douanes suisses, du 10 octobre 1902 [1]),

arrête:

Article premier.

L'importation du fromage à pâte dure, autre que le Grana, etc. (nº 99 b du tarif d'usage du 8 juin 1921), d'origine française est prohibée.

Art. 2.

L'importation du fromage à pâte dure autre que le Grana (nº 99 b du tarif d'usage), originaire d'États autres que la France, est subordonnée à la production d'un certificat d'origine conformément aux prescriptions qui seront édictées par la direction générale des douanes.

Art. 3.

Le présent arrêté entre en vigueur le 19 décembre 1931.

Art. 4.

Le département des douanes est chargé de pourvoir à l'exécution du présent arrêté, d'entente avec le département de l'économie publique.

297. 21. 12. 31.

[1]) Voir Recueil officiel, tome 21, page 49.

Warnung

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Eine gewisse Firma E. Haymann, mit welchseludem Domizil in Lausanne, nimmt Bestellungen auf für Lieferung von Schreibmaschinenfarbbändern und Kohlepapier im Abonnement. Die ersten Gutscheine werden meist prompt eingelöst, die spätern dagegen nur nach wiederholten Reklamationen und oft erst nach Monaten. Da dies für den Besteller grosse Unzukömmlichkeiten mit sich bringt, empfiehlt es sich, vor Aufgabe irgendwelcher Bestellungen, vorerst genaue Auskünfte über das Geschäftsgebaren der Firma einzuholen.

297. 21. 12. 31.

Mise en garde

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Une certaine maison Ernest Haymann, à Lausanne, qui change fréquemment de domicile, sollicite des commandes d'abonnements pour la livraison de rubans et de papier carbone pour machines à écrire. Alors que les premiers coupons du carnet d'abonnement sont réglés sans difficultés, les rubans ou le papier demandés par le moyen des coupons suivants ne sont livrés en général qu'après des réclamations répétées et quelques fois après des mois d'attente. Etant donné les inconvénients que présente pour les intéressés cette façon de faire, il est recommandé de prendre ses précautions. 297. 21. 12. 31.

Neues Bundesgesetz über die Handelsreisenden

(Mitteilung der Schweizerischen Zentrale für Handelsförderung, Zürich.)

Dieses Gesetz ermächtigt den Bundesrat, zum Schutze des Publikums diejenigen Waren von der Bestellungsaufnahme durch Handelsreisende auszunehmen, bei deren Angebot und Lieferung im Reiseverkehr Missbräuche besonders leicht möglich sind. In Anwendung dieser Bestimmung sind durch die bundesrätliche Vollziehungsverordnung zum Handelsreisendengesetz (Art. 14) folgende Waren von der Bestellungsaufnahme durch Kleinreisende ausgenommen worden:

Uhren; Edelmetallwaren und Ersatzwaren für solche; Edelsteine und Perlen sowie deren Nachahmungen; Wertpapiere; Brillen und andere optische Artikel; medizinische Apparate wie: orthopädische Apparate, Massage-Apparate, Bruchbänder, elektromedizinische Apparate, Apparate für Schwerhörige; ferner gebrannte Wasser in Mengen von 40 Liter und darüber.

Diese Vorschrift tritt auf 1. Januar 1932 in Kraft. Nun scheint aber in den Kreisen der Kleinreisenden diese Neuerung nicht überall in genügender Weise bekannt geworden zu sein. Gewisse Anzeichen lassen darauf schliessen, dass einzelne ausländische und inländische Grossisten den Absatz ihrer unter die Verordnungsbestimmung fallenden Fabrikate noch in möglichst grossen Mengen an Kleinreisende abzusetzen versuchen und sogar neue Verträge mit Leuten abschliessen, denen der nötige Einblick in die Verhältnisse fehlt. Den Schaden werden diese Reisenden haben, denn sie sind verpflichtet, die Ware vertragsgemäss vom Lieferanten abzunehmen, können sie aber nicht absetzen, ohne mit den strengen Strafbestimmungen des Handelsreisendengesetzes in Konflikt zu kommen. Wir warnen daher jedermann, Kleinreisevertretungen für Erzeugnisse zu übernehmen, die unter die zitierte Verordnungsvorschrift fallen. 297. 21. 12. 31.

Nouvelle loi fédérale sur les voyageurs de commerce

(Communiqué de l'Office Suisse d'Expansion Commerciale, Zurich.)

Cette loi autorise le Conseil fédéral à interdire aux voyageurs de commerce, dans l'intérêt du public, de rechercher des commandes de marchandises dont l'offre et la livraison peuvent très facilement donner lieu à des abus. Conformément à cette disposition, le règlement d'exécution de la dite loi interdit aux voyageurs au détail (article 14) de rechercher des commandes pour les articles suivants:

montres; articles en métaux précieux et imitations; pierres précieuses et perles véritables ou fausses; papiers-valeurs; lunettes et autres articles d'optique; appareils médicaux, tels que: appareils orthopédiques, appareils de massage, bandages herniaires, appareils électro-médicaux, appareils pour personnes dures d'oreilles; boissons distillées en quantités égales ou supérieures à 40 litres.

Cette prescription entre en vigueur le 1er janvier 1932. Or il semble que dans les milieux intéressés des voyageurs au détail elle n'est pas encore suffisamment connue. Certains indices font même craindre que quelques grossistes étrangers et suisses cherchent à écouler encore la plus grande quantité possible de marchandises visées par la disposition précitée, en les vendant à des voyageurs au détail restés dans l'ignorance des prescriptions de l'ordonnance fédérale. Ce sont les voyageurs qui subiraient tout le dommage, car d'une part ils se seraient engagés à prendre livraison de la marchandise, d'autre part ils ne pourraient pas la vendre sans tomber sous le coup des peines sévères prévues par la nouvelle loi. Nous mettons donc les intéressés en garde contre les risques qu'ils courent à accepter une représentation au détail pour des articles visés par le règlement d'exécution en question. 297. 21. 12. 31.

Venezuela — Devisenverkehr

Laut einer telegraphischen Meldung des Schweizerischen Konsulats in Carácas haben die Banken von Venezuela, mit Rücksicht auf den starken Mangel an fremden Devisen beschlossen, den Gegenwert von eingelösten Wechseln nur nach dem jeweiligen Stande des Devisenvorrates nach dem Ausland zu übermitteln. Infolgedessen muss damit gerechnet werden, dass Zahlungsüberweisungen aus Venezuela bis Ende Januar starke Verspätungen erleiden werden. Der Wechselkurs wird am jeweiligen Ueberweisungstag festgesetzt. 297. 21. 12. 31.

Vénézuéla — Service de payement en monnaies étrangères

Suivant une communication télégraphique du Consulat de Suisse à Carácas les banques du Vénézuéla, vu le manque de devises étrangères, ont décidé de ne transmettre à l'étranger la contre-valeur de traites payées que dans la mesure où les disponibilités en devises étrangères le permettent. Il est à prévoir, dans ces circonstances, que les remises subiront jusqu'à la fin du mois de janvier de grands retards. Le taux de change pour chaque remise sera fixé le jour même, où elle sera effectuée. 297. 21. 12. 31.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz

	Offiz. %	Priv. %	Tägl. Geld %	Paris %	London %	Berlin %	New York %
					Privatsatz im Vergleich zu (+ = über — = unter)		
18. XII.	2	1 3/4	1	—	—4,000	—5,250	—1,125
11. XII.	2	1 3/4	1	—	—4,000	—5,250	—1,125
4. XII.	2	1 3/4	1	—	—4,000	—6,250	—1,125
27. XI.	2	1 3/4	1	—	—4,000	—6,250	—1,125
20. XI.	2	1 3/4	1	—	—3,937	—6,250	—1,000
13. XI.	2	1 3/4	1	—0,250	—3,875	—6,250	—1,125

Wechsel- (Geld-) Kurse

	in % über (+) bzw. unter (—) Parität vor dem 25. Sept. in ‰ Frankr.	Engl.	Deutschl.	New York
18. XII.	—0,82	-31,01	—2,15	—1,04
11. XII.	—0,64	-32,80	—1,83	—1,02
4. XII.	—0,98	-32,20	—1,87	—0,92
27. XI.	—0,54	-27,05	—1,02	—0,39
20. XI.	—0,85	-23,44	—1,18	—0,80
13. XI.	—0,95	-23,32	—1,99	—1,18

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 3—4½ %. — Offizieller Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank 3 %. 297. 21. 12. 31.

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurse vom 21. Dezember an — Cours de réduction à partir du 21 décembre

Belgien Fr. 71.50; Dänemark Fr. 98.—; Freie Stadt Danzig Fr. 100.50; Deutschland Fr. 121.80; Frankreich Fr. 20.19; Italien Fr. 26.20; Japan Fr. 222.—; Jugoslawien Fr. 9.15; Luxemburg Fr. 14.35; Marokko Fr. 20.19; Niederlande Fr. 206.50; Oesterreich Fr. 72.95; Polen Fr. 57.80; Schweden Fr. 99.—; Tschechoslowakei Fr. 15.27; Ungarn Fr. 81.50; Grossbritannien Fr. 18.—.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

CaoTonic

Zubereitung:

Tablette samt der Packung in der Hand zerdrücken, öffnen, Pulver in eine Tasse heisse Milch unter Umrühren schütten und das stärkende, erfrischende Getränk Caotonic ist fertig. Kein Kochen, keine Zusätze.

10 cts die Portions-Tablette

Nährt ohne fett zu machen

Finanz Kredit A. G. Zürich

Die ausserordentliche Generalversammlung vom 10. Dezember 1931 hat die Auflösung und Liquidation der Gesellschaft beschlossen. Es ergeht daher gemäss Art. 665 O. R. an die Gläubiger die Aufforderung, ihre Ansprüche bis zum 15. Januar 1932 anzumelden bei der Gesellschaft, Bahnhofstrasse 31, Zürich. (13208 Z) 3180 i

Zürich, den 15. Dezember 1931. **Die Liquidatoren.**

Electromophon Schallplatten A. G. St. Gallen

Bekanntmachung

In der ausserordentlichen Generalversammlung der Electromophon Schallplatten A. G. St. Gallen vom 23. November 1931 ist die Auflösung der Gesellschaft und die freiwillige Liquidation der Firma beschlossen worden.

Zum Liquidator der Gesellschaft ist Hr. Alfons Sproll, Rechtsanwalt, St. Leonhardstrasse 12, St. Gallen, gewählt worden.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche gegenüber der Gesellschaft bis zum 18. Dezember 1932 beim obgenannten Liquidator anzumelden. 3163 i

St. Gallen, 15. Dezember 1931. Der Liquidator: **A. Sproll.**

Aufforderung

Die Gläubiger der Aarts-Eisen A.-G. in Liquidation Luzern werden zufolge Auflösung der Gesellschaft aufgefordert, ihre Ansprüche gemäss Art. 665 O. R. beim unterzeichneten Liquidator anzumelden.

Luzern, den 16. Dezember 1931. (40023 Lz) 3174 i

Aarts-Eisen A.-G. in Liquidation. Luzern.
Der Liquidator: **Dr. G. von Crayen, Luzern**
Centralstrasse 3.

Nidwaldner Kantonalbank

in Stans

(vom Kanton garantiertes Institut)

Wir **kündigen** hiermit alle zu **4½** und **4¾ %** **verzinslichen**

Obligationen

unserer Anstalt

welche bis zum 30. Juni 1932 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate.** (39992 Lz) 3153

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 14. Dezember 1931.

Die Direktion.

Wintershall Aktiengesellschaft, Cassel

(früher Kali-Industrie-Aktiengesellschaft)

Der am 2. Januar 1932 fällig werdende Coupon der noch im Umlauf befindlichen, nicht konvertierten 4½ % Obligationen unserer Schweizerfranken-Anleihe von 1924 kann vom 2. Januar 1932 an bei der **Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich** und ihren sämtlichen Niederlassungen eingelöst werden. Die Auszahlung erfolgt zum Nennwert in Schweizerfranken und, soweit die Coupons von Obligationen stammen, die in der Schweiz liegen, unter Abzug der eidgen. Couponsabgabe von 2 %.

Coupons, die zu ausserhalb der Schweiz aufbewahrten Obligationen gehören, sind getrennt und in Begleit einer besonderen Erklärung einzureichen, wofür Formulare bei der Zentralstelle bezogen werden können. (13243 Z) 3188

Den Couponseinreichern wird zugleich die auf den gleichen Zeitpunkt fällige achte Kapitalrückzahlungsrate der 3 Gewerkschaften Wintershall, Alexandershall und Sachsen-Weimar im Betrage von Fr. 90.— pro Obligation unserer Gesellschaft, gegen Quittung auf besonderm Formular, das bei der Zahlstelle erhältlich ist, ausbezahlt.

Cassel, den 21. Dezember 1931. **Wintershall Aktiengesellschaft.**

Ersparniskasse Olten

Hauptsitz Olten — Filiale Schönenwerd

Garantie der Bürgergemeinde Olten

Wir künden hiermit die im 1. Quartal 1932 kündbar werdenden, zu mehr als 4 % verzinslichen (23834 On) 3183

Obligationen

auf den nächstzulässigen Termin zur Rückzahlung, d. h. bis Nr. 15,000 je auf 6 Monate und von Nr. 15,001 an je auf 3 Monate.

Mit dem Fälligkeitstage hört die Verzinsung auf. Wir ersuchen unsere Obligationäre, sich behufs Erneuerung ihrer Titel mit uns in Verbindung zu setzen.

Olten, im Dezember 1931. **Die Direktion.**

Textilveredlung A. G. in Liq. in Basel

Liquidations-Beschluss

Die Textilveredlung A. G. hat in ihrer ordentlichen Generalversammlung vom 3. Dezember 1931 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und tritt in Liquidation unter der Firma **Textilveredlung A. G. in Liq.** Als Liquidatoren wurden ernannt die Herren Willy Rüsch-Baschong, Bankbeamter, von Basel, in Birsfelden, und Rudolf Meyer-Merrent, Prokurist, von Zunzgen (Baselland), in Riehen, welche kollektiv zeichnen.

Die Gläubiger der Gesellschaft werden hiermit gemäss Art. 667 O. R. aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 31. Januar 1932 anzumelden. 3192 i

Gewerkschaft des Steinkohlenbergwerks Graf Schwerin

(Tilgung unserer 4½ %igen Verpflichtungsscheine von 1930)

Auf Grund des § 4 der Anleihebedingungen machen wir hiermit bekannt, dass eine Auslosung von Verpflichtungsscheinen in diesem Jahre nicht stattfindet. Der zur Tilgung erforderliche Betrag von nom. 666,900.— sfrs. ist durch freihändigen Ankauf beschafft. 3187 i

Bochum, den 30. Oktober 1931.

Gewerkschaft des Steinkohlenbergwerks Graf Schwerin
Der Grubenvorstand.

Bessere Resultate bei Jahresabschluss

bringt Ihnen die schreibende VICTOR-Rechenmaschine. Abzug der Tagesmiete im Kaufsfalle. Unverbindliche Probestellung in der ganzen Schweiz durch

LA CAMPICHE
St. Pierre 2
Lausanne

VICTOR

Ersparniskasse der Stadt Solothurn

Gemeindegarantie

Zinsfuss für Einlagen

3¾ %

3184 Postscheck-Konto Va 68

Steyr-Solothurn Waffen A.-G. in Zürich

Ausserordentliche Generalversammlung

Die Aktionäre der Steyr-Solothurn Waffen A.-G. in Zürich werden auf Freitag, den 8. Januar 1932, 16 Uhr, in das Sitzungszimmer der Waffenfabrik Solothurn Aktiengesellschaft in Zuchwil bei Solothurn, zu einer ausserordentlichen Generalversammlung einberufen.

TRAKTANDUM:
Errichtung einer Repräsentanz in Oesterreich.

Die Aktien, für welche an der Generalversammlung das Stimmrecht ausgeübt werden will, sind für die Zeit vom 5. bis 8. Januar 1932 bei der Hauptverwaltung der Firma in Zürich 1, Bahnhofstrasse 16, gegen Empfangsbescheinigung und Aushändigung einer Ausweiskarte zu hinterlegen.

Solothurn, den 14. Dezember 1931. (5509 Sn) 3138 i

Der Verwaltungsrat.

Beteiligungs- und Kapital-Gesuche
inseriert man vorteilhaft im
Schweizerischen Handelsamtsblatt

Staunen werden Sie nachdem Sie DIRECT geprüft haben

Die schweiz. Präzisions-Rechenmaschine
DIRECT
Ein Triumph unserer Industrie
verschiedene Systeme 3 in einer Maschine vereinigt
① Nicht-schreibend, ohne Sichtkontrolle (Schnell-Addition, Multiplikation)
② Nicht-schreibend, mit Sichtkontrolle
③ Schreibend und mit Sichtkontrolle
VORZÜGE: Direkte Subtraktion, Tastensperrung mit Fehlerlokalisierung, Nicht-Addier-Vorrichtung, leicht transportierbar, Korrektur, PREISWERT, Betriebssicher
RENU

GENERAL VERTRETUNG
THEO MUGGLI ZÜRICH
BAHNHOFSTRASSE 93 TELEFON: 36.756.

Vertreter:

Basel:	Gebr. Grieder, Freiestr. 65, Tel. 28.215
Bern:	Reynold Müller, Marktgasse 50, Tel. Bollwerk 79.45
Chaux de-Fonds:	Berweger & Ducommun, 64, rue Léopold Robert, Tel. 21.839
Genève:	Berweger & Ducommun, 7, Place de la Fusterie, Tel. 52.652
Lausanne:	Berweger & Ducommun, 35, rue de Bourg, Tel. 26.353
Luzern:	Max Spoerri, Theaterstr. 8, Tel. 30.50
St. Gallen:	Theo Muggli (Inh. O. Widmer) Poststr. Tel. 5.97
Zürich:	Robert Gubler, Bahnhofstr. 93, Tel. 53.190

16²

FIDES
Treuhand-Vereinigung Zürich
Orell-Füssli-Hof Telephon 57840
Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

Revisionen
sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

Wir kündigen hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle unsere bis 31. März 1932 kündbaren, **über 4¼ % verzinslichen**

Obligationen
und Depositenhefte auf Termin.

Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf. Wir sind bis auf weiteres bereit, zur Rückzahlung fällige Obligationen und Depots in solche zu

4¼ %

verzinslich zu konvertieren.

Wir sind auch Abgeber von 4¼ % Obligationen gegen bar oder unter beliebiger Belastung bestehender Spar-, Depositen- und Einlagehefte. ;3173

Schweizerische Volksbank

CONTINENTAL BUCHHALTUNG

gibt größere Sicherheit

Verlangen Sie detaillierte unverbindliche Vorschläge

Tel. 51.680

J. F. Pfeiffer ZÜRICH, LÖWENSTR. 61

18-6

In England und Amerika

verwenden die kleinen Betriebe viel mehr Diktiermaschinen als proportional in der Schweiz die grossen.

Stenophon
Die Diktiermaschine von heute

ist nicht weniger nützlich als die Schreibmaschine, über die zu diskutieren man ausgelacht würde. Es ist gar kein Zweifel, dass sich das Stenophon einführen wird.

Sollen wir der Zeit nachhinken?

Das Stenophon hat so viele Vorzüge, dass Sie sich mit ihm je eher, desto besser für Sie befreunden sollten. Benachrichtigen Sie uns bitte, wann Ihnen eine unverbindliche Vorführung erwünscht ist. 43⁴

Die Schweizerische General-Vertretung: GEBRÜDER **SCHOLL** AG · POSTSTRASSE 3 · ZÜRICH

Ich habe 1000 Kunden
sagte stolz ein Geschäftsmann.
Er hatte aber nur deren zweihundert!
Die andern bestellten seit Jahren nichts mehr!
Mit „Kardex" wäre das nicht passiert!
Verlangen Sie noch heute unsern Prospekt. KARDEX SYSTEM A. G. ZÜRICH Talstrasse 12, Tel. 56672.

Ersparniskasse des Amtsbezirks Interlaken

Wir **kündigen** hiermit unsere sämtlichen bis 30. Juni 1932 kündbar werdenden über

4% verzinslichen Kassascheine

auf die nächstzulässigen Termine zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf. Den Inhabern gekündeter Kassascheine offerieren wir deren Konversion zum damals geltenden Satze, gegenwärtig zu 4%. 3185

Interlaken, den 17. Dezember 1931.

Die Verwaltung.

Beatenberg Berner Oberland
1200—1350 Meter über Meer
Wintersportfreuden!

7½ bis 9 Stunden Sonne. — Neue Sprungschanze. — 1000 Betten. — In vollem Betrieb trotz Krise.

Hotels: Regina Palace, Beatrice, Schönegg, Amisbühl, Beauregard, Oberland, Des Alpes, Firnelicht, Beatus, Rosenau — 4 Kinderheime

2979

COUVERTS!
Engros Versand
G. KOLLBRUNNER & Co
BERN
Verlangen Sie unser Angebot

Bedeutende schweiz. Fabrikationsfirma

mit grossen Aufträgen auf lange Zeit versehen, und nur erstklassigen Verbindungen, sucht zwecks Vergrösserung des Betriebes ein **Darlehen** von

Fr. 100,000

auf 5 Jahre fest, gegen gute Verzinsung. Mehrfache Sicherstellung kann geleistet werden.

Offerten nur von Selbstgebern sind erbeten unter OF 7716 Z an Orell Füssli-Annoncen, Zürich, Zürcherhof. 3130

Grande Brasserie et Beauregard S. A.
Lausanne-Fribourg-Montreux

Le dividende pour l'exercice 1930-1931 est payable dès ce jour contre remise du coupon n° 24 par fr. 40.— par action, moins l'impôt fédéral:

à Lausanne: à la Banque d'Escompte Suisse,
à Fribourg: à la Banque de l'État,
à Montreux: à la Banque de Montreux.

Lausanne, le 18 décembre 1931. (9817 M) 3186 i

Le conseil d'administration.

ITALIEN

Prozesse in diesem Lande; Konsultationen in ital. Handels-, Konkurs- und Steuerrechtsfragen; Beratung bei Bildung von Gesellschaften; Abfassung, Prüfung u. Uebersetzung v. Statutenentwürfen und Verträgen, ganz besonders **Vertrauens-Missionen** für Italien übernimmt Rechtsanwalt Dr. **Cesana, Zürich.** (1914—18 Mailand.) 2719

Das gegebene Weihnachtsgeschenk:
die weltbekannte DUNHILL Torpedo-Zigarrettenspitze zu Fr. 10.50.
Zigarren-Dürr Zürich
Bahnhofstr. 63 Bahnhofpl. 6

Solothurner Handelsbank
Olten — Solothurn — Grenchen

Wir kündigen hiermit unsere sämtlichen bis 1. April 1932 kündbaren

4¾ und 5 %
Kassa - Obligationen

auf drei Monate zur Rückzahlung. Die Verzinsung hört mit dem Verfalltage auf.

In Konversion offerieren wir bis auf weiteres unsere (37-5 Sn) ;3149

4% Obligationen
auf 3 bis 5 Jahre fest.

Solothurn, den 18. Dezember 1931.

Die Direktion.

Crédit Foncier Vaudois
et
Caisse d'Epargne Cantonale
Garantie par l'Etat

Prêts hypothécaires, amortissables
Emission d'obligations foncières
Garde et gérance de titres
Livrets d'Epargne

(462-1 L) 104

Kapital-gesuche und **Beteiligungs-angebote** haben im **Schweizerischen Handelsamtsblatt besten Erfolg**

Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne